

SIEGFRIED THIELE, geboren am 28. März 1934 in Chemnitz, studierte an der Hochschule für Musik in Leipzig von 1953 bis 1958 Komposition (bei Wilhelm Weismann und Johannes Weyrauch), Dirigieren (bei Franz Jung und Heinz Rögner) und Klavier (bei Rudolf Fischer und Amadeus Webersinke). Im Anschluss arbeitete er als Lehrer an den Musikschulen Radeberg und Wurzen und absolvierte ein Meisterstudium bei Leo Spies an der Deutschen Akademie der Künste in Berlin. Im Jahr 1962 begann er seine Lehrtätigkeit an der Leipziger Hochschule für Musik. Thiele leitete außerdem das von ihm gegründete Jugendsinfonieorchester der Stadt Leipzig und das Orchester der Spezialschule für Musik in Halle. Im Jahr 1984 berief ihn die Leipziger Musikhochschule zum Professor für Komposition, von 1990 bis 1997 amtierte er dort als Rektor. Werke Siegfried Thieles wurden unter anderem vom Gewandhausorchester Leipzig und von der Dresdner Staatskapelle aufgeführt. Er wurde mit dem Kunstpreis der Stadt Leipzig sowie mit dem Kunstpreis der DDR ausgezeichnet und ist Mitglied der Sächsischen Akademie der Künste Dresden.

Siegfried Thieles Schaffen schließt alle Genres mit Ausnahme des Musiktheaters ein. Vom durch Carl Orff beeinflussten Frühwerk über Annäherungen an Zwölftontechnik und Aleatorik bis hin zu Auseinandersetzungen mit der Musik des 14. Jahrhunderts entwickelte Thiele einen unverwechselbaren Personalstil. Sein Wirken umfasst sowohl komplexe Konzertmusik als auch auf Lernende und Laien abgestimmte Kompositionen für Musikschule und Kirche.

\*

SIEGFRIED THIELE was born on 28<sup>th</sup> March 1934 in Chemnitz. He studied composition (with Wilhelm Weismann and Johannes Weyrauch), conducting (with Franz Jung and Heinz Rögner) and piano (with Rudolf Fischer and Amadeus Webersinke) at the Leipzig Academy of Music from 1953 until 1958. Afterwards he worked as a teacher at the music schools in Radeberg and Wurzen and completed a master class with Leo Spies at the German Academy of Arts in Berlin. In 1962 he took up teaching at the Leipzig Academy of Music. Furthermore Thiele conducted the Leipzig Youth Symphony Orchestra (founded by himself) and the Orchestra of the Halle Specialized Music School. In 1984 the Leipzig Academy of Music appointed him as professor of composition and from 1990 until 1997 he was principal of the same institution. Works by Siegfried Thiele were performed by the Leipzig Gewandhaus Orchestra and the Dresden State Orchestra among others. He was awarded the Leipzig Art Prize as well as the Art Prize of the GDR and is member of the Saxon Academy of the Arts in Dresden.

Siegfried Thiele's oeuvre comprises all genres except music for the stage. From Carl-Orff-inspired early works to approaches to dodecaphony and aleatorics to studies of 14<sup>th</sup> century music he developed a distinctive personal style. His work includes complex concert music as well as compositions for music school and church which are aligned with the needs of learners and laypeople.